

Lebenslauf Kirsten Hommelhoff

Kirsten Hommelhoff (Jahrgang 1977), ist seit 2020 Generalsekretärin des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen. Zuvor war die Volljuristin in unterschiedlichen Funktionen bei der Stiftung Mercator tätig: Nach beruflichen Stationen als Leiterin des Geschäftsführungsbüros und stellv. Leiterin des Kompetenzzentrums Internationale Verständigung übernahm sie ab 2015 die Leitung des ProjektZentrum Berlin. Vor ihrer Tätigkeit bei der Stiftung Mercator hat Kirsten Hommelhoff das Büro des damaligen stellv. Fraktionsvorsitzenden und außenpolitischen Sprechers der FDP-Bundestagsfraktion, Dr. Werner Hoyer, geleitet und als juristische Referentin im Konzernvorstandsbüro der Deutsche Bahn AG gearbeitet.

Ihr Studium der Rechtswissenschaften absolvierte Kirsten Hommelhoff von 1997 bis 2002 an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, der Università di Bologna (Erasmus-Aufenthalt) sowie der Ludwig-Maximilians-Universität München (Erstes Staatsexamen). Über die University of Exeter erhielt Hommelhoff zudem den akademischen Grad eines Masters in European Law (LL.M.). Das Zweite Staatsexamen legte sie 2006 am Oberlandesgericht Schleswig ab.

Als ehrenamtliches Mitglied zahlreicher Gremien, u.a. im Sprecher:innenrat des Bündnisses für Gemeinnützigkeit und im Beirat von Transparency International Deutschland, setzt sich Kirsten Hommelhoff auch außerhalb des Bundesverbandes für bestmögliche Rahmenbedingungen im Dritten Sektor und eine starke Stimme zivilgesellschaftlich engagierter Menschen ein. Kirsten Hommelhoff ist Mentorin der Deutschlandstiftung Integration und Mitglied im Responsible Leaders Network der BMW Foundation.